



ZSCHOPAU



OT Krumhermersdorf

STADTKURIER

VERTEILERGEBIET ALLE HAUSHALTE: ZSCHOPAU • OT KRUMHERMERSDORF
STÜTZPUNKTVERTEILUNG: GORNAU • SCHLÖSSCHEN • WALDKIRCHEN

Kindertagserlebnisse im „Pfiffikus“

dazu Seite 2



Nach dem abwechslungsreichen Programm schmeckte das Kindertagsessen lecker!

Aus dem Inhalt:

- 165 Jahre Männergesang in Zschopau
- Kindertag in der Kindereinrichtung „Pfiffikus“
- Neues aus der Kindertageseinrichtung „Spatzennest“
- Matheasse der MAN mit hervorragenden Leistungen
- Vierter Spendenlauf um den Pokal der St. Martinskirche
- Ein neuer Leselöwe wird gesucht
- Zeittafel
- Beschlussfassung 48. Sitzung Stadtrat
- Dank an Wahlhelfer
- Information zu Ergebnissen der Kreistagswahl 2008 in Zschopau
- Einladung 11. Regionales Unternehmertreffen
- Standesamtliche Nachrichten: Eheschließungen, Geburten, Geburtstage, Sterbefälle
- Was ist los in Zschopau? Veranstaltungstermine
- Reit- und Springturnier in Weißbach
- Sommerfest des Zschopauer Vereins für Heimatgeschichte, Brauchtum und Denkmalpflege e. V.
- Rückblick 4. Blasmusiktreffen
- Angebote Kontaktcafe

**Erscheinungstermin
der nächsten Ausgabe:
23.07.2008**

165 Jahre Männergesang in Zschopau

Im Juni dieses Jahres jährt sich zum 165.-mal die Gründung des ersten Männergesangsvereines in Zschopau. Ein Anlass, einmal auf die Entwicklung des Männergesanges in unserer Stadt zurückzublicken.



Eine Aufnahme aus alten Zeiten zeigt die Sänger des Männergesangsvereines „Liedertafel“ anlässlich eines Besuches im Jahr 1929 bei ihrem befreundeten Chor in Kaaden

Teil 1

Den Anfang des 19. Jahrhunderts kann man als den Ausgangspunkt des deutschen Männergesanges betrachten. Dem Salzburger Orchesterdirektor und Organisten Michael Haydn wird zugeschrieben, als erster vierstimmige Männerchorsätze geschrieben und aufgeführt zu haben. Der Durchbruch des Männerchorgesanges auch in Verbindung mit der Einbindung in das Vereinsleben ist aber wohl dem engen Freund Goethes, Karl Friedrich Zelter, zu verdanken. Er gründete am 24. Januar 1809 in Berlin die erste deutsche „Liedertafel“ und erhob damit den Männergesang zu einer neuen Kunstgattung. Zelter, der auch Leiter der Berliner Singakademie wurde und später das Institut für Kirchenmusik gründete, setzte sich zur Lebensaufgabe „Die Veredelung der Geselligkeit durch die Sangeskunst“.

Nach dem Zelterschen Vorbild entwickelte sich schnell das Vereinsleben und überall wurden Männergesangsvereine gegründet, die sich mit den unterschiedlichsten Namen, wie z.B. Liedertafel, Liederkranz, Liedergruß, Sängertreue, Sängerhort, aber auch Edelweiß, Alpenrose, Heidelerche, Posthorn, Germania, Saxonia, Harmonie usw., schmückten.

Was war es Wunder, dass auch in der Zschopauer Einwohnerschaft der Wille zur Gründung eines Männergesangsvereines Gestalt annahm. So wurde schließlich am 12. Juni 1843 von 20 Zschopauer Bürgern der „Männergesangsverein“ ins Leben gerufen. Bereits einem Jahr nach seiner Gründung zählte der Verein 122 Mitglieder. Dieser beachtenswerte Zuspruch zum Männergesang und dem damit verbundenen Vereinsleben hatte zur Folge, dass sich am 11. Januar 1847 ein zweiter Männergesangsverein unter dem Namen „Liedertafel“ gründete. Zu großen Auftritten, insbesondere zu festlichen Veranstaltungen fanden sich die Sänger beider Vereine zusammen, um an die Öffentlichkeit zu treten. So z.B. zu Sängerfesten 1848 in Wolkenstein, 1857 in Chemnitz, 1865 in Dresden, 1868 in Zwickau, 1869 in Frankenberg, 1889 in Marienberg usw.

Um beispielhaft noch ein besonderes Ereignis herauszugreifen, sei das 49. Sängerfest des Erzgebirgischen Sängerbundes genannt, welches vom 24. bis 26. Juni 1911 in Zschopau stattfand. Zwei große Konzerte am Sonntag, d. 25. Juni 1911, eines als geistliches Konzert 11.30 Uhr in der St. Martinskirche und das andere am gleichen Tag 16 Uhr auf dem Festplatz (heute Parkplatz an den Anlagen) als weltliches Konzert, waren als Höhepunkte zu bezeichnen. Der enorme Zuspruch und die beachtliche Bedeutung eines solchen Festes zur damaligen Zeit wird auch damit ersichtlich, dass die Bahn von Chemnitz und Annaberg Sonderzüge nach Zschopau eingesetzt hatte. Am Festumzug wirkten ca. 2200 Sänger aus 107 Vereinen mit.

Nur dieses eine Beispiel lässt erkennen, dass der Männergesang in unserer Stadt seit seinem Beginn im Jahr 1843 sich als kultureller Faktor von beachtenswerter Bedeutung entwickelt hatte.

So überstanden die Gesangsvereine die Wirren des ersten Weltkrieges und auch während des in seinen Ausmaßen und Auswirkungen weit aus noch schrecklicherem 2. Weltkrieg konnte der Männergesang sich in Zschopau halten. Ein großer Teil vor allem der jüngeren Sänger wurde jedoch an die Front gerufen und deshalb entschloss man sich, die bis dahin existierenden 2 Vereine am 16. Juni 1940 zusammenzulegen. Der nach dem Kriegsende erlassene Befehl der damaligen Sowjetischen Militäradministration als Besatzungsmacht, der jegliche Vereinstätigkeit in der sowjetisch besetzten Zone verbot, bedeutete nunmehr auch das „Aus“ für den Zschopauer Männergesangsverein. Es sollte aber nicht das Ende für den Männergesang in Zschopau sein!

Gerhard Klinger

- Quellenverzeichnis:

„Deutsches Lied und Deutscher Sang“, Verlag Schille und Co.
 „Aus Zschopaus Vergangenheit und Gegenwart“, Hans Schwerdt
 Beilage zum Wochenblatt „Zschopau und Umgebung“ v. 14.06.1913
 Festszeitung zum 49. Sängerfest in Zschopau

Kindertageeindrücke in der Einrichtung „Pffifikus“

Trotz Sommerhitze erlebten die Kleinen unter dem Motto: „Ein kleiner Käfer geht spazieren“ einen abwechslungsreichen Kindertag. Lustige Käferspiele, Lieder, Tänze, Fingerspiele und Interessantes über den Marienkäfer füllten die Kinderparty aus. Unser Elternrat fertige Sonnendächer an, die von den Kindern mit Käferlein geschmückt wurden.

Frau Ruttloff, die Küchenleiterin, gab sich wieder alle Mühe, ein festliches Menü zu zaubern. Aber der Höhepunkt war ein Käfertrunk.

Die Großen des Kindergartens fuhren an diesem Tag in die Sternwarte Drebach.

Das war ein tolles Erlebnis. Besonders begeistert waren die Mädchen und Jungen von den Geschichten, denn altersgemäß wurde „Peterchens Mondfahrt“ und „Die Nach der tanzenden Sterne“ vorgestellt. Nach Ankunft in der Einrichtung grillte unser Hausmeister Würstchen, dazu gab es Nudelsalat. Und so ging ein erlebnisreicher Tag zu Ende. Der Kindertag ist vorbei, aber der Sommer mit interessanten Projekten kommt.

Das Erzieherteam der Kita „Pffifikus“



Ein besonderes Erlebnis für die „Großen“ der Kindereinrichtung „Pffifikus“ war der Besuch in der Sternwarte Drebach.

Hervorragende Leistungen unserer „Matheasse“

Sehr erfolgreich verlief am Donnerstag, dem 15.05.08, die 3. Stufe der regionalen Mathematikolympiade in Augustusburg.

So belegten

Linda Roscher, Klasse 6,	den 4. Platz,
Peter Merten, Klasse 7c,	den 2. Platz,
Nico Richter, Klasse 8,	den 2. Platz,
Florian Unger, Klasse 9,	den 2. Platz

in ihren Klassenstufen.

Erfolgreich nahmen auch Eric Hähle, Klasse 8b und Franz Schreiber, Klasse 9, an der Mathematikolympiade teil.

Wir beglückwünschen unsere Knobler zu den tollen Ergebnissen!

Hannelore Haubold, Lehrerin MAN-Mittelschule Zschopau



LACKIEREREI - BERND ROST

Waldkirchener Str. 13 · 09405 ZSCHOPAU/SA · Tel.: 03725/22268, Fax: 22248

Unsere Leistungen rund um´s Auto:

- Instandsetzungsarbeiten
 - PKW-Lackierung
 - Lackschadenfreies Ausbeulen
 - Sandstrahlarbeiten
 - Lackierarbeiten
 - Farbspraydosens



Neu ELASKON PFLEGESTATION



- x Hohlraumkonservierung
 - x Unterbodenschutz
 - x Korrosionsuntersuchung
- Schützen - Pflegen - Sparen

Anzeigentelefon:
(03722) 50 20 00

Johannisstrasse 62
09405 Zschopau
Tel.: 0 37 25 / 34 41 12
Fax: 0 37 25 / 34 42 02
Mobil: 01 74 / 5 34 18 11
e-Mail: kaivw@freenet.de



Freie KFZ-Meisterwerkstatt Reparaturservice aller PKW-Typen

- Unser Service:**
- Wartung und Reparatur aller PKW-Typen
 - Hauptuntersuchung
 - Abgasuntersuchung
 - Klimaanlageanwendung
 - Reifenservice
 - Elektronische Fahrzeugdiagnose speziell für alle französische Fahrzeuge
 - Vermittlung von gebrauchten Fahrzeugen

Ihr preiswerter Servicebetrieb
für alle Peugeot, Citroen, Renault

HOLZ- und AUSBAUCENTER

NEU: REINHOLD

Neue Hauptstrasse 11
09434 HOHNDORF
Tel.: 03725/371401

Insektenschutz

Maßanfertigung fix und fertig
mit verpressten Rahmen

POINT



- Spannrahmen
- Drehrahmen
- Schieberahmen
- Rollos

**Einführungs-Aktion
bis zum 15. Juli 2008**
z.B.: Spannrahmen 80x100cm* ALU
weiß oder braun: 95,20 €
Wir schenken Ihnen die MwSt.
Abholpreis: **80,- €**

* wie Sie Maß nehmen müssen, siehe rechte Abbildung

Beratung und Bestellung vor Ort am 28. 06. 08:
9.00-10.30 Uhr Illmenhöhe, Zschopau - 11.00-12.00 Uhr Holzboden, Gornau
12.30-13.30 Uhr Alte Chemnitz Straße, Gornau

Variante mit Regensiene



Herstellung
und
Verkauf

Herstellung u. Verkauf

Lesen - Spielen - Lernen



VAL Handelsgesellschaft mbH
August-Bebel-Str. 15 • 09405 Zschopau
Telefon: (0 37 25) 2 28 53
Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr

Verkauf der Schulbücher/Arbeitshefte in Ihrer Schule

Grundschule „Am Zschopenberg“	Montag	25. August	8.00 – 17.00 Uhr
Grund- und Mittelschule „August Bebel“	Montag	18. August	9.00 – 18.00 Uhr
	Dienstag	19. August	9.00 – 12.00 Uhr
Mittelschule „Martin Andersen Nexö“	Donnerstag	21. August	12.00 – 18.00 Uhr

Alle Eltern, die diesen Termin nicht nutzen können, haben die Möglichkeit, in unseren Geschäftsräumen auf der August-Bebel-Straße 15 (direkt neben dem Finanzamt) die Arbeitshefte zu kaufen. Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr

Denken Sie an den Schulanfang!
Bei uns finden Sie:

- Jugend- und Kinderbücher
- Nachschlagewerke
- Übungshefte
- Lernspiele und Software



Getränkeabholmarkt Böhm „Am Heizhaus“

Unser Angebot für Sie vom 25.06. bis 05.07.2008

• Sternquell Pils	20 x 0,5 l	8,99 €	zzgl. 3,10 Pfand
• Hasseröder Pils	20 x 0,5 l	9,99 €	zzgl. 3,10 Pfand
• Fiedler Pils o. Export	20 x 0,5 l	9,49 €	zzgl. 3,10 Pfand
• Braustolz Pils	20 x 0,5 l	8,69 €	zzgl. 3,10 Pfand
• UrKrostitzer Pils	20 x 0,5 l	10,49 €	zzgl. 3,10 Pfand
• Holsten Pils	20 x 0,5 l	9,99 €	zzgl. 3,30 Pfand

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 – 19.00 Uhr · Samstag 8.30 – 12.30 Uhr

Am Heizhaus 19 - 09405 Zschopau - Tel. 03725 340577 - Fax 340577
 Angebot solange der Vorrat reicht. Irrtümer vorbehalten.

Neues aus der Kita „Spatzennest“

Haben sie schon einmal etwas über einen Regenbogenfisch gehört? Wenn nicht, dann lassen Sie sich vom Projekt der Kinder unserer Kita anstecken.

Dort stand dieses Thema in den letzten Wochen im Mittelpunkt.

Voller Begeisterung tauchten die Kinder in die Märchenwelt der Fische ein. Ganz allmählich verwandelte sich das Gruppenzimmer in eine kleine Unterwasserwelt mit vielen bunten Fischen und Meeresbewohnern. Jedes Kind verwandelte sich auf seine Weise in einen blauen, gelben, roten oder grünen Fisch, in eine Schnecke, eine Muschel, in Seegras oder eben in einen klitzernen Regenbogenfisch. Dabei waren Phantasie, Kreativität und Experimentierfreude auf allen Gebieten gefragt. Denn es wurde gebastelt, gezeichnet, gemalt, geschnitten, geklebt, geformt, gepuzzelt und sogar gestickt. Neue Lieder wurden gelernt, dazu getanzt und viel gelacht. Die Kinder wiederholten die Farben, übten sich in Zählen, Zuordnen und probierten sich aus.

Außerdem gingen sie auf Entdeckungsreise und beobachteten und erkundeten sehr konzentriert Wege und Pfade der Fische. Dabei tauchten die interessanten Fragen auf.

„Gehen Fische auch zur Schule und was lernen sie wohl da?“ Nun welche Antwort würden sie wohl darauf geben?

Die Antworten und Arbeiten der Kinder beschäftigten sie viele Tage und waren sehr aufschlussreich. Auch die Eltern wurden immer wieder mit einbezogen. Wir möchten uns recht herzlich für ihre Unterstützung bedanken. Als Höhepunkt luden die kleinen Fische ihre Eltern oder Großeltern zu einem gemütlichem Beisammensein ein. Dabei überraschten sie diese mit selbstgebackenem Kuchen und einem wirklich gelungenem und sehenswerten Stehgreifspiel zu der BBE „Der Regenbogenfisch“ Die Eltern staunten über ihre kleinen selbstbewussten Talente, den Fischen vom Spatzennest.

Die Kinder der Gruppen 1 und 8 mit Frau Weber und Frau Döpfer.



Anzeigentelefon: (03722) 50 20 00

Anzeigenfax: (03722) 50 20 01

4. Spendenlauf um den Pokal der St. Martinkirche

Am Samstag, 05.07.2008, findet der vierte „Spendenlauf für St. Martin“ mit anschließendem Sommerabendfest statt. Die Einnahmen des Spendenlaufs kommen wieder ausschließlich der Kirchensanierung zugute.

Eingeladen sind nicht nur Läufer, sondern auch Nordic Walker. Start für den Rundenlauf durch das Innenstadtdgelände mit Schlosshof ist 15.45 Uhr an der St. Martinkirche Zschopau. Als Dankeschön erhält jeder Läufer ein T-Shirt und natürlich die Verpflegung an diesem Nachmittag und Abend. Spendenlisten und Ausschreibungen sind im Ev.-Luth. Pfarramt Zschopau und am Start erhältlich.

Jeder Läufer und jede noch so kleine Summe sind wichtig und helfen, die St. Martinkirche für die Kirchengemeinde, für Besucher und für die Stadt Zschopau zu erhalten. Infos, Kontakt für den Lauf über Christian Fritzsche, St. Martinkirchengemeinde Zschopau, Pfarrgässchen 1, T.: (03725) 23695, Fax: 23698



Ein neuer Leselöwe wird gesucht

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die August-Bebel-Grundschule am Vorlesewettbewerb des Leselöwen-Verlages.



Teilnehmer des Leselöwen-Vorlesewettbewerb der Klassen 2a und 2b mit der Leselöwin Melissa Richter.

Wieder suchte man in den Klassen 2 und 3 den besten Vorleser. Dazu gab es in den jeweiligen Klassen einen Vorausscheid und die 3 besten Vorleser jeder Klasse traten im Schulterscheid gegeneinander an, um den Leselöwen der Klasse 2 und 3 zu finden.

Wie schon vergangenes Jahr mussten die Schüler verschiedene Texte aus Büchern des Leselöwen-Verlages, möglichst ohne Fehler und dem Text entsprechend, gestalterisch vorlesen.

Die Jury, die aus Lehrern, Schülern und Eltern bestand, bewertete jeden



Johanna Minkos – Leselöwe der Klasse 3

einzelnen Vortrag. Wie schon im letzten Jahr, war es auch dieses Jahr nicht leicht, eine Entscheidung über die jeweiligen Sieger der Klassen 2 und 3 zu treffen, da jeder Teilnehmer sich die größte Mühe für seinen Vorlesevortrag gab. Doch nach intensiver Beratung stand für die Jury fest, dass in der Klassenstufe 2 bester Vorleser und damit Leselöwe Melissa Richter aus der Klasse 2b wurde. Auf den Plätzen 2 bis 6 folgten ihr Vinzenz Müller, Vanessa Bajra, Martin Kasten aus der Klasse 2a sowie Lara Weber und Rick Spieler aus der Klasse 2b.

In der Klassenstufe 3 wurde im vergangenen Jahr Johanna Minkos Leselöwin und sie nahm auch in diesem Jahr wieder am Schulentscheid teil, um ihren Titel zu verteidigen.

Auch hier fiel es der Jury schwer, einen Sieger zu finden. Doch schon bald stand fest, dass es Johanna Minkos auch in diesem Jahr geschafft hat, bester Vorleser der Klassenstufe 3 zu werden. Auf den Plätzen 2 bis 6 folgten ihr Susann Löffler (3b), Maximilian Uhlig (3b), Luca Heß (3a), Markus Feick (3b) und Lilli Weinert aus der Klasse 3a.

Der Schulleiter Herr Wagener und die Jury gratulieren allen Siegern und Teilnehmern des diesjährigen Leselöwen-Vorlesewettbewerbes und sie hoffen auch im nächsten Jahr wieder auf tolle Geschichten aus den Leselöwe - Büchern.

Ines Heidl, Elternsprecherin August-Bebel-Grundschule Zschopau

Zeittafel 1994



Grundsteinlegung für das „Berufliche Schulzentrum für Technik“ Zschopau

Die traditionellen drei Hammerschläge zur Grundsteinlegung für das „Berufliche Schulzentrum für Technik“ in Zschopau führten damals Staatsminister für Kultus, Friedbert Groß, Landrat Dr. Siegfried Trommer und Schülersprecher, Rico Erdtling aus. (v.li.n.re.)



Holger Loose, Verein für Hundesport Zschopau e. V., mit seinem Airedaleterrier „Emmes vom Sonnenhügel“. Beide qualifizierten sich für die Landesmeisterschaft in Meerane.



Das Zschopauer Gymnasium feiert 125-jähriges Bestehen.



Das gelungene Fest der Grundschule III besuchen ca. 500 Besucher



Bürgermeister der Stadt Zschopau ist Herr Wilfried Heidl (CDU)

06.01.1994

Es erfolgt die Eintragung des Zschopauer Vereins: Garagenverein „An der Zschopau“ e. V. durch das Amtsgericht in das Vereinsregister.

17.01.1994

Das Regierungspräsidium Chemnitz erteilte die Genehmigung zur Erschließung des Gewerbegebietes „Zschopau Nord“.

27.01.1994

38. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
Es wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

- Bestätigung der Beschlüsse des Hauptausschusses
- Auswahl von Erschließungsträgern für den 1. Bauabschnitt des Wohnungsbaugebietes an der Waldkirchener Straße
- Haushaltsplan der Stadt Zschopau
- Wahl der Aufsichtsratsmitglieder für die Zschopauer Wohnbau GmbH i. G.
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan und Grünordnungsplan „Wohngebiet Illmhöhe“
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die Klarstellungs- und Abrundungssatzung der Stadt Zschopau gemäß § 34 BauGB

28.01.1994

Die Freiwillige Feuerwehr von Zschopau musste wegen des starken Sturmes sieben Einsätze fahren, um umgestürzte Bäume zu beseitigen.

01.02.1994

Der Bischöfliche Stuhl des Bistums Dresden-Meißen schenkte und übertrug die durch einen Tausch vom Vorbesitzer erworbenen Zschopauer Flurstücke, auf denen u. a. das Pfarrzentrum steht, an die Römisch katholische Pfarrei St. Marien in Zschopau zu Alleineigentum.

Autobus GmbH Sachsen erhöht Kilometergrundpreis von 20 auf 25 Pfennige. Damit erhöht sich gleichzeitig der Mindestfahrpreis von 80 Pfennigen auf eine Mark. Gründe der Fahrpreiserhöhung sind:

- die eingeführte Mineralölsteuer
- höhere Personalkosten
- rückläufige Fahrgastzahlen und die für einen Qualitätsschub notwendigen Investitionen in den Fuhrpark

03.02.1994

Ein Infomobil wurde der Verkehrswacht Zschopau vom Zschopauer Landrat Dr. Siegfried Trommer übergeben. Der Bus ist unter anderem mit Informationsmaterial zum richtigen Verhalten im Straßenverkehr, Fernsehgerät und Videorecorder ausgestattet und soll bei der Verkehrserziehung von Kindern in den Kreisen Marienberg und Zschopau eingesetzt werden.

07.02.1994

Im MZ-Altwerk rollt das letzte Motorrad vom Band. Im März, so die Pläne von MuZ, sollen die ersten Skorpios das Werk in Hohndorf verlassen.

12.02.1994

Derzeit sind die Brückenbauarbeiten für den Anschlussknoten Zschopau-Nord und Baumfällarbeiten entlang der Trasse der Umgehungsstraße Zschopau-Gornau in vollem Gange.

Für 40jährige aktive Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr Zschopau wurde Christian Günther ausgezeichnet. Die Auszeichnung wurde durch den Zschopauer Landrat Dr. Siegfried Trommer und durch Bernd Heinrich, zuständig für Zivil- und Katastrophenschutz beim Landratsamt Zschopau, vorgenommen.

15.02.1994

Etwa 500 Kinder feierten in der Stadthalle Zschopau eine Kinderfaschingsfete.
Zum Erfolg der Riesenfete hatte die gute Zusammenarbeit mit Stadthalleninhaber Bert Fröbe und die Unterstützung durch Zschopauer Sponsoren beigetragen.
Im „High Point“ feierten mehr als 200 Kinder aller Altersgruppen bei Musik, Spiel und Spaß eine tolle Faschingsparty.

19.02.1994

Nach einer 24jährigen aktiven Tätigkeit als Staffelleiter der Zschopauer Kegelkreisklasse beziehungsweise -liga verabschiedete sich der Gelenauer Ludwig Barth von der aktiven Kegelszene.

23.02.1994

Nach den Baumaßnahmen auf dem Sportplatz in der Sandgrube in Zschopau ist es möglich geworden, unter Flutlicht zu trainieren. Die Premiere des ersten Fußballspieles fand unter Flutlicht statt, mit der Partie einer B-Jugend-Auswahlmannschaft SPVgg. Zschopau gegen das Landesligateam des TSV 1848 Flöha.

24.02.1994

39. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
Es wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

- Mitgliedschaft der Stadt Zschopau im Förderverein „High-Point“
- Satzungsbeschluss zur einfachen Änderung des Bebauungsplanes Zschopau - Satzungsbeschluss zur einfachen Änderung des Bebauungsplanes Zschopau-Nord nach § 3 Abs. 3 i. V. m. § 13 Abs. 1, Satz 2 BauGB
- Änderung des Gesellschaftsvertrages der Grundstücks- und Gebäudewirtschaftsgesellschaft mit beschränkter Haftung Zschopau
- Vorbereitung der Kommunalwahlen 1994

Um den Jugendklub „HIGH POINT“ zu erhalten, wird die Stadt Mitglied der AG Jugendfreizeitstätten Sachsen (AGJF) als auch im Förderverein „HIGH POINT“.

28.02.1994

Vor 125 Jahren fand die erste dokumentarisch belegte Versammlung des Allgemeinen Deutschen Arbeitervereins (ADAV), der als Wiege der deutschen Sozialdemokratie gilt, im Bergschlöbchen in Zschopau statt. An dieses Datum zu erinnern und quasi eine Geburtstagsfeier zu nutzen, Impulse für die weitere Arbeit zu erhalten, trafen sich die Mitglieder des SPD-Ortsvereins Zschopau im Stadtcafe.

03.03.1994

Die IG Metall eröffnete nach längerer Renovierungszeit ihr Bürohaus in der Spinnereistraße ehemals Verwaltungsgebäude des VEB Feinspinnerei Werk III. Im Haus befinden sich die Gewerkschaft IG Metall, die Gewerkschaft Holz/Kunststoff, die Gewerkschaft Textil/ Bekleidung sowie die Sparte soziale Dienste der Arbeiterwohlfahrt (AWO).

13 Monate war Gottfried Dobler am Zschopauer und

Oederaner Amtsgericht tätig. Peter Igneé, Präsident des Chemnitzer Landgerichtes, verabschiedete Direktor Gottfried Dobler, der nun wieder in seine Heimat ans Dachauer Amtsgericht geht.
Neuer Chef für das Amtsgericht ist Christoph Freiherr von Feilitzsch, der bisher an einer Außenstelle des Freisinger Amtsgerichtes tätig war.

04.03.1994

Gudrun Lange, die Countrylady aus dem Erzgebirge, gastierte mit der Gruppe „Kactus“ in der „ Großen Klappe“ der Stadthalle Zschopau.

06.03.1994

Zum fünften Mal hatten die Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau zu einer Münzbörse eingeladen. 360 Besucher konnten sich von dem vielseitigen Angebot an Münzen, Medaillen, Ansichtskarten und anderem numismatischen Material im Speisesaal der Autobus Sachsen GmbH überzeugen.

10.03.1994

Der britische Sänger Gordon Henderson und Keyboarder Richard Causon gastierten in der Zschopauer St.-Martins-Kirche.

12.03.1994

69 Sportvereine aus den Kreisen Zschopau, Marienberg, Chemnitz-Land und Flöha vereinigten sich im neuen Kreissportbund „Mittleres Erzgebirge“. Klaus Baumann wurde wieder zum Präsidenten des Kreisportbundes und zum Vizepräsidenten wurde Dietmar Ihle gewählt.

13.03.1994

Der frühere VEB Plasticart wurde völlig aufgelöst. Nach Verschleuderung der Maschinen und Anlagen ist er keine Konkurrenz für die in den alten Bundesländern bestehenden Betriebe.

14.03.1994

Die Entsorgungsgesellschaft Zschopau mbH stellte auf der Umweltmesse „Terratec“ in Leipzig ihre Verfahren, Recycling von Elektronikschrott und die biologische Behandlung kontaminierten Boden vor.

Caritas Führer las in der Zschopauer Bibliothek vor zahlreichen Zuhörern aus ihren Werken vor.

16.03.1994

Es erfolgt die Eintragung des Zschopauer Vereins: „Verein zur Förderung der Grundschule III in Zschopau“ e. V. durch das Amtsgericht in das Vereinsregister.

17.03.1994

Der Kreistag Zschopau sprach sich für die Sanierung des Zschopauer Feierabend- und Pflegeheimes aus.

18.03.1994

Mit dem ersten Spatenstich für das Berufsschulzentrum wurde gleichzeitig der Auftakt zum Aufbau des 16,4 Hektar großen Gewerbegebietes Zschopau/Nord gegeben.

24.03.1994

40. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
Es wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

- Bestätigung der Beschlüsse des Hauptausschusses
- Vergabe von Bauleistungen für die Erschließung des Gewerbegebietes Zschopau-Nord
- Marktordnung der Stadt Zschopau
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan „Ehemaliges Werksgelände MZ“ - Zschopau
- Gebietsabtretung an die Gemeinde Gornau
- Präzisierung der Kostenerstattungsbeitragsrech-

nung für die Bund -Länder- Programme
> Städtebauliche Erneuerung (SEP) und
> Städtebaulicher Denkmalschutz (PSD)
- Bestätigung der Vorzugsvariante 1 a für die innerstädtische Verkehrslösung im Rahmen des Entwurfs für das Vorhaben Stadtkernumfahrung der Stadt Zschopau

Einweihung des von den Mitgliedern der FFW Zschopau in Eigenleistung renovierten Schulungsraumes. Die Wertschaffung liegt bei 20.000 Mark.

30.03.1994

Es erfolgt die Eintragung des Zschopauer Vereins: „Sportverein Sparkasse Mittleres Erzgebirge“ e. V. durch das Amtsgericht in das Vereinsregister.

02.04.1994

Zur ersten großen Kinderdisco mit Osterüberraschungen im „High Point“ waren etwa 60 Kinder gekommen. Eingeladen dazu hatte die Kinderfreizeitgestaltung der Stadtverwaltung und die Jugendsozialarbeiter der Humanitas GmbH.

08.04.1994

Nach nur dreimonatiger Bauzeit wurde das Haus 2 des Zschopauer Gymnasiums, das am heutigen Tag ihr 125jähriges Gründungsjubiläum begeht, für den Lehrbetrieb freigegeben.

09.04.1994

Das Zschopauer Gymnasium feierte seinen 125. Geburtstag. Als Ehrengast nahm auch der Präsident des Oberschulamtes Chemnitz, Falko Feiereis an der Veranstaltung teil. In seiner Rede entbot er zum Jubiläum der Schule die Glückwünsche des Sächsischen Kultusministeriums sowie des Chemnitzer Oberschulamtes. Als Geschenk für das Gymnasium Zschopau überreichte Landrat Dr. Siegfried Trommer ein Gemälde einer Zschopauer Künstlerin.

11.04.1994

Die Arbeiten an der B 174 Ortsumgehung Zschopau/Gornau gehen voran. Im Abschnitt Thumer Straße bis Dittersdorfer Straße, der 3,5 Kilometer beträgt, beginnen die Arbeiten mit Abtragen von Mutterboden.

12.04.1994

Mit den Erdarbeiten der Baustelleneinrichtung und der Einzäunung für den Neubau des „Beruflichen Schulzentrums für Technik“ wurde begonnen. Das „Berufliche Schulzentrum für Technik“ Zschopau wird entlang der Höhenlinien Bindeglied sein, zwischen dem Gewerbegebiet Nord und dem August-Bebel-Wohngebiet. Allgemeines Ziel war, ein Areal zu schaffen, das durch seine funktionsbestimmten Bauten und Anlagen vielseitig nutzbar ist.

14.04.1994

Außenstelle des Förderzentrums Mittelsachsen GmbH (FZM) wurde in der MZ-Immobilie offiziell eröffnet. Die Außenstelle soll Anlaufpunkt für Klein- und mittelständische Unternehmen sein, die sich keine eigene Forschung leisten können und dennoch mit neuen Produkten auf den Markt wollen.

16.04.1994

Im „High Point“ war Countrytime angesagt. Mindestens 250 Zuhörer waren vom Countrykonzert der Gornsdorfer Gruppe „Pro musicum“ begeistert.

21.04.1994

Im Zschopauer Rathaus gründete sich der Kreisverband des Deutschen Kinderschutzbundes „Mittlerer Erzgebirgskreis“. Die 16 Gründungsmitglieder wählten Prof. Wolfgang Steinhöfel zum

Vorsitzenden.

23.04.1994

Der Jagdverband des „Noch“ - Landkreises Zschopau beschloss bei dem alljährlich stattfindenden Kreisjägereitag, auch nach der Kreisreform eigenständig zu bleiben. Die Jäger ehrten Lothar Schüssel für sein Engagement als erster Vorsitzender des KJV Zschopau. Anschließend wurde als neuer Vorsitzender des Jagdverbandes Zschopau der Zschopauer Klaus Wagner gewählt.

25.04.1994

Der Zschopauer Verein für „Heimatgeschichte, Brauchtum- und Denkmalpflege“ hatte eine Veranstaltung, die dem vor 500 Jahren in Glauchau geborenen Schöpfer der Bergwerkskunde, Georgius Agricola, gewidmet war, organisiert. Viel Beifall erhielt Dr. Eckhardt Thieme aus Chemnitz für seinen Vortrag über den Renaissancewissenschaftler Georgius Agricola im „Blauen Zimmer“ des Schlosses Wildeck.

28.04.1994

41. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Es wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

- Abwägungsbeschluss zu den eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und Bürger zum Bebauungsplan „Wohngebiet Illmhöhe“
- Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan „Wohngebiet Illmhöhe“ der Stadt Zschopau § 10 BauGB
- Vorschlag für die Kriterien zur Vergabe von Bauland Wohnungsneubau „Wohngebiet Illmhöhe“
- Vorstellung und Bestätigung der Entwurfsunterlagen des grundhaften Ausbaus der Spinneriestraße-Entwurfssfassung vom 18.04.94 1. Bauabschnitt

29.04.1994

Der Dresdner Kabarett-Stammtisch zu Gast in der nahezu ausverkauften Zschopauer Stadthalle.

30.04.1994

Im Zschopauer Stadion hatten sich 243 Teilnehmer zum Kreis-Croßlauf eingefunden.

Tradition aufgefrischt - Erstmals seit Jahren fand auf dem Neumarkt das Maibaumsetzen statt.

Den bisher erfolgreichsten Start eines Schutz- und Gebrauchshundes in der Vereinsgeschichte des „Hundesportvereines Zschopau“ gelang bei den Kreisgruppenausscheidungen in Brand-Erbisdorf dem Airedaleterrier „Emmes vom Sonnenhügel“ mit seinem Hundeführer Holger Loose. Der Zschopauer, der als einziger aus dem Kreisgebiet an dieser Qualifikation teilnahm, erhielt in allen Prüfungen mit seinem Rüden gute Wertungen.

Etwa 500 Besucher kamen zum Fest der Grundschule III in Zschopau. Für Unterhaltung sorgte auch der Schulchor, Feuerwehr und Verkehrswacht gestalteten das bunte Programm mit.

01.05.1994

Auf dem Schulhof der Martin - Andersen - Nexö - Schule öffnet die 1. ÖKO - Messe ihre Pforten. Sie war ein erster Versuch der Repräsentation neuer umweltfreundlicher Erzeugnisse, die in der Region produziert werden oder zumindest erhältlich sind.

Von der Projektgruppe Öko-Camp wurde mit Unterstützung anderer Vereine, in und an den Zschopauer Anlagen ein multikulturelles Straßenfest unter dem Motto „Gegen Gewalt und Rassismus“ organisiert.

Zum 2. Zschopauer Stadtlauf kamen sehr wenige Teilnehmer. Durch die mit ihren Rädern mitwirkenden Mountain-Biker des Turn- und Sportvereines Zschopau war wohl die Teilnehmerzahl gegenüber dem Vorjahr von 29 auf 37 gestiegen.

05.05.1994

Die Mitglieder des Kreistages beschlossen in ihrer Sitzung den Bau einer neuen Rettungswache, die am Standort des neuen Kreiskrankenhauses Zschopau, Alte Marienberger Straße stehen soll.

07.05.1994

Die Kindertagesstätte im August-Bebel-Gebiet feierte Frühlingsfest.

Nach langen Vorbereitungen konnte ein Transport in die umkämpften Gebiete Bosniens gehen, der dringend benötigte Güter für die Bevölkerung, vor allem für Flüchtlingslager enthielt. Organisiert wurde dieser Transport vom Verein „Zschopau hilft“ gemeinsam mit der Fraktion „Die Grünen“ im bayrischen Landtag.

14.05.1994

Zum 9. Mal veranstaltete der TSV Zschopau mit Start und Ziel an der Oberschule III in Zschopau den Wurzelweglauf. Nur wenige Läufer nahmen teil. Organisatorisch hatten der TSV und die AOK Zschopau wieder ganze Arbeit geleistet.

20.05.1994

Grundsteinlegung für das „Berufliche Schulzentrum für Technik“ in Zschopau oberhalb des Wohngebietes „August Bebel“. Die traditionellen drei Hammer schläge zur Grundsteinlegung für das „Berufliche Schulzentrum für Technik“ führten Staatsminister für Kultus, Friedbert Groß, Landrat, Dr. Siegfried Trommer, und Schülersprecher, Rico Erdtling aus. Mit dem Bau eines modernen, beruflichen Schulzentrums in Zschopau wurden nicht nur bildungspolitische, sondern auch sozialintegrative Ziele verfolgt.

22.05.1994

In der St.-Martins-Kirche zu Zschopau erhielten 24 Jungen und Mädchen die feierliche Konfirmation. Pastorin Heike Löffelholz segnete die Konfirmanden im Beisein von mehr als 300 Gemeindegliedern ein.

24.05.1994

Der SPD Spitzenkandidat und Parteivorsitzende für Sachsen Karl-Heinz Kunckel erläuterte auf seiner Wahlkampfreise auch in der Stadt Zschopau das Regierungsprogramm der SPD.

Auf die Reise nach Hermannstadt und Stolzenburg in Rumänien gehen Schuhe, Textilien, Haushaltsgeräte, Babysachen und Lebensmittel auf die Reise. Organisiert wurde die Spende von der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde.

26.05.1994

42. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
Es wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:
- das Personal des Jugendfreizeitentrums „High Point“ an den Förderverein „High Point“ (Vorschlag 2) zu übergeben
 - Genehmigung des Kreditantrages der Wohnbau GmbH Zschopau i. G.
 - Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan „Ehemaliges Werksgelände MZ“ Zschopau nach § 10 BauGB
 - Überführung des Krippenteils der Kindertagesstätte Mozartstraße in Freie Trägerschaft

27.05.1994

Die wohl bekannteste und erfolgreichste DDR-

Rockerggruppe „Karat“ gastierte in der Zschopauer Stadthalle.

28.05.1994

Auf den drei Schanzen am Zschopenberg gab es das Auftaktpringen in die diesjährige Mattensaison. Teilgenommen haben 106 Springer aus 14 Sportvereinen Sachsens und Nordbayern. Der Zschopauer Skiverein hatte mit Unterstützung vieler Helfer ein sportliches Großereignis in Zschopau organisiert.

31.05.1994

Hans Modrow zur PDS-Wahlveranstaltung in der Stadthalle Zschopau. Er kandidiert, weil eine konsequente linke Opposition dringend gebraucht wird und Deutschland nicht nach rechts abtrifft.

Mai 1994

17 Gymnasiastinnen aus Zschopau waren zum Schüleraustausch in Frankreich. Der Schüleraustausch besteht zwischen dem Gymnasium in Zschopau und dem Collège in Ger.

01.06.1994

Das Zentrum für Beratung und Begegnung der Kirchlichen Erwerbsloseninitiative Zschopau (KEZ) wurde in der Johannisstraße 58 offiziell eröffnet. Beraten werden Erwerbslose und Benachteiligte, Hilfe bei der Bewältigung von Arbeitslosigkeit und ihrer Folgen sowie Unterstützung beim Umgang mit Ämtern und Behörden angeboten.

Ein „Tag der Arbeitsloseninitiativen“ aus Sachsen fand, verbunden mit dem 2. Projekttag der Kirchlichen Erwerbsloseninitiativen Sachsen, im Zentrum für Begegnung und Beratung statt. Neben den Vertretern der Arbeitsloseninitiativen und Ministerien war auch der Staatssekretär des Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit, Dr. Wolfgang Zeller, anwesend. Pfarrer Eduard Wörmann, Beauftragter der Evangelischen Kirche Deutschland, moderierte die Diskussionsrunde.

In der Zschopauer Kindertagesstätte „Spatzennest“ wurde der Kindertag gebührend gefeiert. Während der Festwoche wartete täglich eine Überraschung auf die Kinder.

02.06.1994

Zu einem „Fraktionsstammtisch“ hatten die Bündnis 90/Die Grünen Kandidatinnen und Kandidaten für den Kreistag des Mittleren Erzgebirgskreises in den „High Point“ eingeladen. Sie stellten sich und ihre kommunalpolitischen Ziele vor.

03.06.1994

Unter dem Motto „Brücken bauen - Vorurteile überwinden - zur Bildung der Einheit beitragen“ war zu einem interessanten Wochenende die Jugendfeuerwehr mit ihren Betreuern aus der Partnerstadt Neckarsulm zu Gast in Zschopau.

04.06.1994

Eröffnung des 2. Musikschulfestes mit einem „Bunten Programm“ im Garten der Kreismusikschule Zschopau. Die sieben Veranstaltungstage des 2. Musikschulfestes der Kreismusikschule Zschopau, alle mit recht positiven Besucherzahlen, reflektieren die Entwicklung und brachten den Leistungsstand der musischen Bildungseinrichtung zum Ausdruck.

10.06.1994

Es erfolgt die Eintragung des Zschopauer Vereins: Kleingartenverein „Neue Heimat I“ Zschopau e. V. durch das Amtsgericht in das Vereinsregister. Im Zschopauer Stadion begann das Fußballturnier des Freizeit-Fußball-Vereins Zschopau 64 e.V.

anlässlich seines 30jährigen Bestehens. Derzeitige Aktive sowie Freizeitfußballer aus den Gründerjahren, deren Ehefrauen sowie Gäste, unter ihnen der Bürgermeister der Stadt Zschopau, Wilfried Heidl und Gattin, sowie der Präsident des Kreissportbundes Mittleres Erzgebirge, Klaus Baumann, nahmen an der Jubiläumsfeier (11.06.) teil.

11.06.1994

In die Kindertagesstätte Am Hoffeld in Zschopau waren große und kleine Leute zu einem Sommerfest mit vielen Überraschungen eingeladen.

12.06.1994

Bürgermeisterwahl:

Von 9298 Wahlberechtigte haben 6471 = 69,5 % an der Wahl teilgenommen.

Wahlergebnisse der Bürgermeisterwahl:

Baumann (BFW)	35,14 %	= 2154 Stimmen
Heidl (CDU)	27,83 %	= 1706 Stimmen
Hetzner (PDS)	14,53 %	= 891 Stimmen
Schönfeld (SPD)	22,48 %	= 1378 Stimmen

Da keiner der aufgestellten Kandidaten die absolute Mehrheit erhielt macht sich eine Stichwahl (26.06.) erforderlich.

15.06.1994

75 Jahre Fußball in der Stadt Zschopau hatten immerhin über 150 noch tätige oder ehemalige Aktive zusammengeführt. Anlässlich des 75jährigen Fußball-Jubiläums in Zschopau fanden sportliche Höhepunkte statt.

16.06.1994

42. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Teil II Es wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

- Bestätigung der Beschlüsse des Hauptausschusses und des Kulturausschusses
- Mitgliedschaft im Fremdenverkehrsverein Zschopau
- Eintrittspreise für das Freibad Zschopau
- Anstellungsvertrag der Geschäftsführerin der Wohnbau GmbH Zschopau i. G.
- Kreditaufnahme zum Vermögenshaushalt 1994
- Abwägungsentschluss und Satzungsbeschluss zur Klarstellungs-, Entwicklungs- und Abrundungssatzung der Stadt Zschopau
- Beratung über Auswahl und Vergabe der Bauträger für das „Wohngebiet Illmhöhe“

18.06.1994

Im Zschopauer Freibad bot das Neptunfest zwei Tage lang Musik, Spaß und Spiel non stopp

Fünf junge Leute aus dem Alternativen Jugendzentrum (AJZ) führten wieder einen Arbeitseinsatz an den Stadtgutteichen durch.

23.06.1994

Die Polizeipräsidien Chemnitz, Leipzig und Dresden sind um 30 Motorräder von MuZ „reicher“. Landespolizeipräsident Hans-Ulrich Herzberg übergab die Maschinen vom Typ 500 VR/F-Eskorte auf dem Gelände des Motorradwerkes an ihre Fahrer.

26.06.1994

Der Pfarrer Herr Dr. Klaus - Michael Führer verabschiedete sich mit einem feierlichen Sakramentsgottesdienst in der St. -Martinskirche von seiner Gemeinde. Er wird zukünftig im Missionshaus „Malche“ in Bad Freienwalde tätig sein.

Teilnahme an der Bürgermeisterstichwahl:

Von 9311 Wahlberechtigten haben 4460 = 47,9 % an der Wahl teilgenommen.

Wahlergebnisse der Bürgermeisterstichwahl:

Baumann (BFW)	59,96 %	= 2674 Stimmen
---------------	---------	----------------

Heidl (CDU)	28,99 %	= 1293 Stimmen
Hetzner (PDS)	10,04 %	= 448 Stimmen

Schönfeld (SPD) hat zugunsten von Heidl (CDU) auf eine Kandidatur verzichtet.

27.06.1994



Bürgermeister der Stadt Zschopau ist Herr Klaus Baumann.

30.06.1994

Die ABM „Soziale Dienste“ des Demokratischen Frauenbundes e.V. hatte zu einem großen Kinderfest in die MAN-Schule eingeladen.

Quellen:

Zeittafel 1945-1996 v. W. Lippmann

„Eine kurze Chronik“ der kath. Kirche St. Marien Zschopau

Amtsblatt „aktuell“ Stadt Zschopau

Landkreis-Nachrichten „aktuell“ Zschopau

Archiv Stadtverwaltung, „Freie Presse“

**PREISE WIE
IM INTERNET ABER
VIEL SERVICE!**

Visitenkarten, Etiketten, Briefbogen,
Flyer, Plakate, Broschüren ...

Tag der offenen Tür
1. Mai 2008
von 10:00 bis 16:00 Uhr

im Rittergut Limbach

**Messeaufsteller,
Messesysteme**
(auch zum Verleih).

**Riedel - Verlag, Werbung und
Öffentlichkeitsarbeit OHG**

Heinrich - Heine Str. 13a
09247 Chemnitz OT Röhrsdorf
Telefon: [0 37 22] 50 20 00
Telefax: [0 37 22] 50 20 01
druck@riedel-verlag.de

Verlag, Werbung & Öffentlichkeitsarbeit OHG **RIEDEL**

Bundesverband
mittelständische Wirtschaft
Unternehmerverband Deutschlands e.V.



GROSSE
KREISSTADT
ZSCHOPAU



Einladung zum 11. Regionalen Unternehmertreffen

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 4. Juli 2008 findet im traditionsreichen Gelände des MZZ Multi-Zentrum Zschopau das 11. Regionale Unternehmertreffen statt.

Die Schirmherrschaft übernimmt der Oberbürgermeister, Herr Klaus Baumann, und die Organisation des Treffens der Bundesverband mittelständische Wirtschaft e.V. und die Stadt Zschopau. Von 13.00 - 18.00 Uhr werden zahlreiche Workshops stattfinden, u.a. zu den Themen

„Energieeffizienz in klein- und mittelständischen Unternehmen“

„Alles in Balance - im Unternehmen...und bei Ihnen!?“
(Zeitmanagement / Gesundheits-Check)

Projekte

„Verkaufs- und Technologiezentrum im MZZ“,
„Sächsische Baustammtisch“,
„Kunst und Wirtschaft“,
„Energie-Ressourcen-Netzwerk“

Parallel dazu stellen sich regionale Firmen mit Ihren Produkten vor, es werden sportliche Aktionen, historische Fahrzeuge und Kunstobjekte präsentiert. Umrahmt wird dies mit Moderation und Musik. Interessierte Bürger, die mit Unternehmern der Region ins Gespräch kommen möchten, sind herzlich eingeladen.

Dazu gibt es Betriebsrundgänge an historischer Stätte für die anwesenden Unternehmer, interessierte Bürger und Gäste. Die Abendveranstaltung ab 19.00 Uhr im Bowlingtreff (auf Einladung) beginnt mit der Begrüßung durch den Schirmherren und Vertretern aus Wirtschaft und Politik.

Bei Live-Musik, Kabarett und gastronomischer Betreuung haben die Teilnehmer ausreichend Gelegenheit für neue Kontakte und interessante Gespräche.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Zschopau unter Tel. 03725/287-120 / -125 oder im BVMW unter Tel. 0371/7714045 oder E-Mail elke.fischer@bvmw.de. Alle Informationen finden Sie auch unter www.zschopau.de

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Baumann
Oberbürgermeister
Große Kreisstadt Zschopau

Elke Fischer
BVMW Kreisgeschäftsstelle
Chemnitz Umland-Ost

Drucksachen, Schilder, Textildruck, Kfz-Beschriftung, Siebdruck

Druck?
www.die-wilde-werbung.de

DRUCKEREI + WERBUNG

MediaPRINT - DRUCK + KOMMUNIKATION
Schloss Wildeck - 09405 Zschopau - Tel./Fax 03725-344700
Inh.: Udo Schöne - info@die-wilde-werbung.de

Stempel, Werbemittel, Mousepads, Tassen, Wimpel, Schirme, Buttons

ZWEIRAD-STURM

Inh. Harald Sturm

KTM
VERTRAGSHÄNDLER

- **KTM-Motorräder** Chemnitzer Str. 66
für Sport und Freizeit 09405 Zschopau
 - **Fahrräder** Tel.: 0 37 25 / 8 25 19
 - **Zubehör** Fax: 0 37 25 / 8 25 40
- Funk: 01 72 / 9 60 82 58
www.KTM-Sturm.de
KTM-Sturm@t-online.de

**ELEKTRO-
TECHNIK**

RICHTER

GbR

www.elektrotechnik-richter.com
Verkauf - Service - Reparatur

Hausgeräte & Service

Rudolf-Breitscheid-Straße 21

09405 Zschopau **Öffnungszeiten:**

Tel. 03725/81556 Mo-Fr 9.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 18.00 Uhr,
Sa 9.30 - 11.30 Uhr



**Haushalt-
Kleingeräte + Großgeräte**

Schonwäsche!
Gönnen Sie Ihrem Auto die beste Pflege!



Driver Rewards

Prämien für treue Autofahrer.

ESSO Station
Autocenter am Dreieck - 09405 Zschopau
Neue Marlenberger Str. 189 - Tel.: 0 37 25 / 29 04 26



FLEISCHEREI GÖHLER

Hauptgeschäft
Zschopau
☎ 03725/23060

Filiale
Großolbersdorf
☎ 037369/5675

Inh. Friedrich Göhler
Neumarkt 4 • 09405 Zschopau
Produktion Waldkirchen
Tel. 03725/ 84038

Filiale
Gelenau
☎ 0171/8159496

prooptik
Schön Sie zu sehen!

pro optik Augenoptik Fachgeschäft OHG
www.prooptik.de
E-Mail: zschopau@prooptik.de

Neumarkt 3 • 09405 Zschopau
Tel.: 0 37 25/2 20 91
Fax: 0 37 25/2 20 01

Öffnungszeiten
Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Heinrich Ehnert GmbH
Ofen- & Fliesenarbeiten



Bergstraße 7 • 09405 Zschopau
Telefon/Fax: 0 37 25 / 2 25 67

- Fliesen- und Plattenarbeiten aller Art
- Kamine, Kachelöfen, Herde
- Ersatzteile, Reparaturen, Service



Öffnungszeiten Ladengeschäft und Ausstellung
Montag - Freitag von 8.00 - 17.00 Uhr

DER COLT.
UNSCHLAGBAR ZUVERLÄSSIG.

Sieger in der ADAC Pannenstatistik¹
ADAC Motorwelt Ausgabe 05/2008



Colt 5-Türer Instyle

UNSCHLAGBAR STARKES ANGEBOT AB 10.990,- €

Glückwunsch von den "Gelben Engeln": Sieg für den Colt 3- u. 5-Türer in Sachen Zuverlässigkeit. Was er neben Platz 1 in der ADAC-Pannenstatistik noch alles zu bieten hat, entdecken Sie am besten selbst. Z. B.:

- ABS mit elektronischer Bremskraftverteilung
- Fahrer-, Beifahrer-, Seiten-Airbags
- Illuminierte Zentral-konsole
- Herausnehmbare Rücksitze, teilbar (60:40), umklappbar und verschiebbar
- Klimaanlage mit automatischer Temperaturregelung

DRIVE ALIVE



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

Autohaus Uhlmann GmbH & Co. KG
Hauptstr. 122, 09434 Krumhermersdorf
Telefon 03725/34810, Fax 03725/348120
www.autohaus-uhlmann.de

¹Platz 1 in der Fahrzeugklasse Kleinwagen.

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts: 7,3; außerorts: 4,8; kombiniert: 5,7;
CO₂-Emissionen: 135 g/km.

Anzeigen, Werbe-
beilagen und sonstige

Druckanfragen:

03722/50 2000

oder

verlag@riedel-ohg.de

**Ausgezeichnete Leistung –
immer in Ihrer Nähe**

Informationen über die günstigen
Versicherungs- und Bausparangebote
der HUK-COBURG erhalten Sie von

**Vertrauensmann
Thomas Weiß**

Tel.: 03725 / 5152

Dorfstraße 2

09405 Gornau

thomas.weiss@HUKvm.de

Sprechzeit: Nach tel. Vereinbarung

**Vertrauensfrau
Karin Recknagel**

Tel.: 03725 / 340827

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1

09405 Zschopau

recknagel@HUKvm.de

Sprechzeit: Mo 15–17 Uhr

und nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Standesamtliche Nachrichten



Den Bund für das Leben haben im Standesamt Zschopau geschlossen

am 16.05.2008, Sven und Maria Wittig, geb. Schneider,
wohnhafte in Zschopau;

am 17.05.2008, Jens und Katrin Wachsmuth, geb. Lindner,
wohnhafte in Chemnitz;

am 17.05.2008, Daniel und Doreen Uhlmann, geb. Rochhausen;
wohnhafte in Gornau / Erzgebirge;

am 24.05.2008, Falko und Manja Groß, geb. Claus;
wohnhafte in Großolbersdorf;

am 24.05.2008, Holger und Jana Neubert, geb. Löser;
wohnhafte in Gornau / Erzgebirge;

am 24.05.2008, Oliver und Kristina Bennemann, geb. Aurich;
wohnhafte in Borstendorf.

Für den gemeinsamen Lebensweg viel Glück!



In Zschopau wurden geboren:

am 06. Mai 2008, **Loraine Klaffenbach**

Eltern: Mandy Fritzsche und Sven Klaffenbach, Gornau / Erzgebirge

am 14. Mai 2008, **Louis Schmitz**

Eltern: Kathleen und André Schmitz, Zschopau

am 14. Mai 2008, **Annalena Wolf**

Eltern: Peggy Wolf, Gornau, Ortsteil Witzschdorf

am 20. Mai 2008, **Dascha Hock**

Eltern: Irina Baerle und Alexander Hock, Zschopau

am 24. Mai 2008, **Marc Fritzsche**

Eltern: Katrin Fritzsche, Zschopau

am 25. Mai 2008, **Mia Jolie Lahl**

Eltern: Sandy Lahl und Steve Tollhupp, Zschopau

am 28. Mai 2008, **Gisele Schulz**

Eltern: Claudia Schulz und Holger Süß, Zschopau

am 02. Juni 2008, **Danny Freitag**

Eltern: Nina Freitag und Frank Arnold, Zschopau

am 02. Juni 2008, **Judith-Pauline Knöfel**

Eltern: Anje und Silvio Knöfel, Gornau / Erzgebirge

am 07. Juni 2008, **Toni Wenige**

Eltern: Yvonne Gerstenberger und Thomas Wenige, Zschopau

am 08. Juni 2008, **Johanna Bilz**

Eltern: Isabell und Michael Bilz, Gornau, Ortsteil Dittmannsdorf

Herzliche Glückwünsche!

ILE-Region Mittleres Flöha- und Zschopautal hat Regionalmanagement eingerichtet

Ansprechpartner für potentielle Förderantragsteller steht bereit

Die ILE-Region Mittleres Flöha- und Zschopautal, zu der die Städte und Gemeinden Gornau, Zschopau, Großolbersdorf, Waldkirchen, Grünhainichen, Börnichen, Lengfeld, Pockau, Pfaffroda, Olbernhau, Heidersdorf und Deutschneudorf gehören, hat ihr Regionalmanagement eingerichtet. Regionalmanager ist Herr Burkhardt Zenk, Mitarbeiter der Firma DuvierConsult.

Herr Zenk ist unter folgender Anschrift zu erreichen:

DuvierConsult,
Gesellschaft für Beratung, Projektmanagement und Studien mbH,
Neefestraße 88, D-09116 Chemnitz,
Telefon: 0371-381920, Telefax: 0371-381922,
Email: zenk@unitconsulting.de .

Interessenten für eine Projektförderung nach der Förderrichtlinie Integrierte Ländliche Entwicklung können sich an den Regionalmanager wenden. Sie werden gebeten, eine Kurzbeschreibung des Projektes oder der Idee auf einem Formblatt einzureichen, welches zugesandt wird. Danach erfolgt eine Vorabprüfung, der sich ein Beratungstermin beim Antragsteller anschließt.

An der Erstellung einer Internetpräsentation mit allen wichtigen Informationen für Interessenten wird gearbeitet. Bis dahin können die Seiten des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft genutzt werden:

www.smul.sachsen.de/foerderung/85.htm

*Ingolf Wappler,
Vorsitzender des Vereins zur Entwicklung des Mittleren Erzgebirges e. V.*

(Träger des Regionalmanagements der ILE-Region Mittleres Flöha- und Zschopautal.)




Döhler OHG
Reisebüro / Bus-, Flug-, Schiffsreisen
Am Winkel 7, 09128 Chemnitz-Altenhain,
Tel.: 03 71/772310 Fax: 03 71/772121, www.doehler-reisen.de •
Gelenau, Straße der Einheit 84, Tel.: 03 7297/765706

Unsere schönsten Urlaubsziele - empfohlen von unseren Reiseleitern Sandra, Mirella, Ulrike und Jürgen

- 28.06. – 01.07.08 Weltstadt München 4 Tage/ HP 344,- €/P.**
inkl. Stadtführung München, Eintritt und Führung
Hopfenmuseum, Schifffahrt auf Starnberger See
- 10.07. – 13.07.08 Sommerfest der Volksmusik
nach Bozen/Südtirol 3 Tage/ HP 339,- €/P.**
inkl. Eintritt, Sommerfest, Ausflüge
- 17.07. – 23.07.08 Südschweden/ Bornholm 7 Tage/ HP 894,- €/P.**
inkl. Stadtführungen Kopenhagen u. Kalmar,
Fährpassagen (Rostock – Gedser, Ystad –
Rönne – Sassnitz)
- 27.07. – 31.07.08 Fahrt ins Blaue 5 Tage/ HP 398,- €/P.**
inkl. Empfangssekt, Schifffahrt, Stadtführung,
Diaabend, Kegelabend, Abend mit Unterhaltung,
Nutzung des Wellnessbereiches des Hotels
- 01.08. – 08.08.08 Von Dänemark nach Südnorwegen
8 Tage/ HP 1108,- €/P.**
inkl. Fährüberfahrt, Stadtführungen in
Stavanger und Bergen, Fahrt mit Flambahn
- 09.08. – 14.08.08 Riesengebirge 6 Tage/ HP 397,- €/P.**
inkl. Musikabend mit Tanz im Hotel,
Sauna und Fitnessraum, Nutzung
Hallenbad und Whirlpool und Fitnessraum
- 13.08. – 18.08.08 Schweiz/ Flims 6 Tage/ HP 545,- €/P.**
inkl. Zugfahrt Chur – Arosa – Chur,
Begrüßungsdrink, Benutzung Sauna,
Whirlpool und Fitnessraum
- 23.08. – 31.08.08 Südengland/ Cornwall 9 Tage/ HP 998,- €/P.**
inkl. Fährpassagen, Eintritt
Fischerdorf Clovelly, Führung St. Michael's
Mount, Schifffahrt zur Isle of Wight

Nutzen Sie unseren kostenfreien Kundenparkplatz in Chemnitz/ Altenhain.
Wir begrüßen Sie gern bei uns an Bord und fahren einen Tag lang fort.

Der Oberbürgermeister informiert



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

obwohl ich bereits in der Wahlsonderveröffentlichung des Stadtkuriers meinen Dank an alle meine Wähler ausgesprochen habe, möchte ich dies auch an dieser Stelle nochmals tun.

Mein bestes Wahlergebnis seit 1994 ist für mich Ansporn, in den nächsten 7

Jahren für unsere schöne Stadt noch vieles zu erreichen, um die Lebensqualität weiter zu erhöhen. Das wichtigste dabei ist, den Bevölkerungsrückgang zu kompensieren, also auch Menschen zu bewegen, nach Zschopau zu kommen.

Ich danke auch allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern ganz herzlich, die dafür gesorgt haben, dass die beiden Wahlsonntage so zügig und reibungslos abgelaufen sind.

Nicht zuletzt bedanke ich mich natürlich herzlich für die zahlreichen Glückwünsche zu meiner Wiederwahl, über die ich mich ganz besonders gefreut habe.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in den vergangenen Wochen hat es viele sportliche Erfolge gegeben, die auch unsere Stadt betreffen.

Ich gratuliere zuerst der 1. Mannschaft der BSG Motor

Zschopau zum ungefährdeten Aufstieg in die Bezirksklasse und wünsche für die kommende Saison, die sicher bedeutend anspruchsvoller wird, viel Erfolg.

Eine herzliche Gratulation sende ich auch an den FSV Krumhermersdorf für den 3. Platz in der Bezirksliga. Die Mannschaft hat damit ihre Stabilität im Vorderfeld bewiesen.

Glückwünsche gehen von dieser Stelle aus auch an die "Tunnel-Kicker", die nach hartem Turnier verdient die Stadtmeisterschaft im Freizeitfußball um den Pokal des Oberbürgermeisters zum zweiten Mal hintereinander gewonnen und ganz nebenbei auch den Schnauzbart eines stadtbekanntes Gastronomen als Trophäe genommen haben.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in den nächsten Wochen beginnt die Urlaubs- und Ferienzeit. Ich wünsche Ihnen allen, ob Sie nun verreisen oder den Urlaub zu Hause verbringen, gute Erholung und unseren Schülerinnen und Schülern viel Zeit zum Entspannen.

Ihr

Klaus Baumann

Oberbürgermeister

Bekanntmachungen

Veröffentlichung von Beschlüssen des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in der 48. öffentlichen Sitzung am 11. Juni 2008 folgende Beschlüsse:

TOP 4

Vergabe zum Erwerb eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die FFW Zschopau- Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 483

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, den Auftrag zur Beschaffung eines MTW an die Firma Autoland Bengner GmbH in Zschopau zu vergeben.

TOP 5

Nachnutzungskonzept „Am Gräbel 1“ - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 484

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt das beigefügte Nachnutzungskonzept vom 16.05.2008 als Grundlage zur weiteren Verfahrensweise für die Brachfläche „Am Gräbel 1“ sowie den im HH-Plan unter der HH-Stelle 2.6150.9410-028 eingestellten Eigenanteil für vorbereitende Untersuchungen zur Erstellung der Förderunterlagen freizugeben.

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau ermächtigt den Oberbürgermeister das Büro:

Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau Zschopau GbR,
Am Gräbel 2, 09405 Zschopau

mit der vorbereitenden Untersuchung auf der Grundlage der HOAI zu beauftragen.

TOP 6

Integrierte Ländliche Entwicklung (ILEK), Zusicherung der anteiligen

Finanzierung des Regionalmanagements in der ILE-Region Mittleres Flöha- und Zschopautal- Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 485

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau bestätigt, den von der Stadt Zschopau laut Finanzplan 2008 - 2015 jährlich zu erbringenden Eigenanteil zur Finanzierung des Regionalmanagements in der ILE-Region Mittleres Flöha- und Zschopautal fristgemäß zu leisten.

Falls im Jahr 2008 eine teilweise Vorfinanzierung der zugesagten, aber noch nicht ausgezahlten Förderung notwendig wird, wird sich die Stadt Zschopau anteilig daran beteiligen und die Liquidität des Trägers des Regionalmanagements sicherstellen.

TOP 7

Vergabe von Bauleistungen für den grundhaften Straßenausbau der Bergstraße in Zschopau 2. BA - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 486

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau folgt der Empfehlung des Technischen Ausschusses des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau und überträgt die Bauleistung für den grundhaften Straßenausbau der Bergstraße an das Unternehmen

Thieme Tiefbau GmbH, Hauptstraße 132,
09526 Pfaffroda-Dörntahl.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt mit dem o. g. Unternehmen die vertraglichen Bindungen herzustellen.

TOP 8

Überplanmäßige Ausgabe für das Bauvorhaben „Rekonstruktion Neues Rathaus“ - Bauabschnitt 8/2 Bauzeit: 08.2008 bis 04.2009 - Beschlussfassung

Bekanntmachungen

Beschluss-Nr. 487

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das o. g. Bauvorhaben eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 230.000,00€. Die Zuwendung beträgt 80 v. H. = 184.000,00 €, Mehreinnahme aus der Haushaltsstelle 2.0600-033 (3610,00 - Zuweisung vom Land). Die Finanzierung des Eigenanteils von 46.000,00 € erfolgt aus der allgemeinen Rücklage.

TOP 9

Rekonstruktion und Sanierung Neues Rathaus, Bauabschnitt 8/2

- 1. Bestätigung des Vergabevorschlages
- 2. Vergabe von Bauleistungen Los 1 bis Los 14

Beschluss-Nr. 488

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau bestätigt den als Anlage enthaltenen Vergabevorschlag.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt mit den unten aufgeführten Unternehmen die vertraglichen Bindungen herzustellen.

LOS	Firma	Auftragssumme brutto
LOS 1 - Baumeisterarbeiten	M & S Bau und Beton GmbH Alte Thalheimer Straße 20 09235 Burkhardtsdorf	128.060,24 €
LOS 2 - Dachdeckerarbeiten	Dachdeckermeister K-H. Wehr Annaberger Straße 397 09125 Chemnitz	34.446,56 €
LOS 3 - Tischlerarbeiten	Glasmeisterei Keller Marienstraße 21 09405 Zschopau	78.402,45 €
LOS 4 - Flieselegearbeiten	Fliesenleger Fischer Hauboltstraße 33 09111 Chemnitz	4.801,01 €
LOS 5 - Natursteinarbeiten	Naturstein Gläser Fleischerstraße 10 09496 Marienberg	25.029,63 €
LOS 6 - Parkettarbeiten	Parkettservice Arnold Krumhermersdorf Hauptstraße 14 a 09434 Zschopau	16.581,40 €
LOS 7 - Metallbauarbeiten	Fenster-, Türen-, Fassaden G. Hölzig Rieser Straße 1 s 01665 Nieschütz	106.064,25 €
LOS 8 - Malerarbeiten	Malerfachbetrieb Jämlich KG Gewerbegebiet 2 09405 Gornau	10.393,94 €
LOS 9 - Bodenbelagsarbeiten	Raumausstattung Helke Untere Schlossstraße 13 09573 Augustusburg	26.216,47 €
LOS 10 - Trockenbauarbeiten	Z & V Bauart GmbH Altmarkt 8 09405 Zschopau	53.530,66 €
LOS 11 - Raumausstattung	Raumausstatter Joachim Drechsler Chemnitzer Straße 36 09419 Thum	4.841,47 €
LOS 12 - Gebäudereinigung	Es wurde kein Angebot abgegeben!	
LOS 13 - Elektroarbeiten	Elektro Walther Schlossberg 1 09405 Zschopau	95.400,00 €
LOS 14 - Heizung und Sanitär	Klempner GmbH SHL Hauptstraße 98 09432 Großolbersdorf	61.969,70 €

TOP 10

Parkraumkonzept Altstadt Zschopau, Variantenwahl - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 489

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau spricht sich für die Neuorganisation des ruhenden Verkehrs in der Altstadt zur Funktionsstabilisierung und Weiterentwicklung des historischen Siedlungskernes aus.

Auf der Grundlage der im Januar 2008 im Technischen Ausschuss vorgestellten Analyse wird als Vorzugsvariante die Schaffung eines Parkhauses (Variante 3) an der Gartenstraße ausgewählt.

Unter Beachtung aller städtebaulichen und denkmalschutzrechtlichen

Gegebenheiten ist Errichtung und Betrieb einer solchen zentralen baulichen Lösung durch private Investoren in Verbindung mit Handel, Gastronomie oder ähnlichen der Innenstadt dienlichem Gewerbe anzustreben.

TOP 13

Erneuerung Computertechnik in der Stadtbibliothek „Jakob Georg Bodemer“ - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 490

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt außerplanmäßig die Erneuerung der Computertechnik in der Stadtbibliothek „Jakob Georg Bodemer“ bei Förderung in Höhe von 35 % in einem Wertumfang von 11.000 €.

Der notwendige Eigenanteil in Höhe von 7.150 € wird wie folgt finanziert:

- 1.3520.5870 Buchbeschaffung - 2.200 €,
- 2.5710.9351-016 Kassenautomat Freibad Zschopau-2.000 €,
- 1.3651.5010-Unterhaltung d. Gebäude- Schloss Wildeck- 1.500 €,
- 1.3210.5850-Ergänzung der Sammlung-Stadtarchiv-500 €,
- 1.3520.6520-Post- und Fernmeldegebühr - Stadtbibliothek- 400 €,
- 1.3520.5200-Ausstattung-Stadtbibliothek-300 €,
- 1.3520.5840- Spezielle Sachausgaben-Stadtbibliothek- 250 €.

TOP 14

Außerplanmäßige Ausgabe zur Herstellung eines Schulungsraumes für die FFW Krumhermersdorf im Mehrzweckgebäude - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 491

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, dass die beim Erwerb des MTW der FFW Zschopau verbleibenden Mittel (HHSt. 2.1310.9353-030) als Eigenmittel für den Umbau des Schulungsraumes verwendet werden.

Baumann
Oberbürgermeister

Dank an Wahlhelfer

Oberbürgermeister Klaus Baumann bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern ganz herzlich, die bei der Vorbereitung, der Durchführung sowie der Auswertung der Bürgermeister-, Landrats- und Kreistagswahl am 08. bzw. 22. Juni 2008 aktiv mitgewirkt haben.

Alle Wahlhelfer haben mit ihrem Engagement und ihrer Einsatzbereitschaft dazu beigetragen, dass die Wahl zügig und problemlos abgewickelt werden konnte.

Information zu Ergebnissen der Kreistagswahl 2008 in Zschopau

Wahlberechtigte:	9.399
Wähler:	4.224
Wahlbeteiligung:	44,9 %
Gültige Stimmen:	4.030
Ungültige Stimmen:	194
Gültige Stimmen:	11.330

Listen-Nr. Wahlvorschlagsträger	Stimmen	
	absolut	Prozent
1 Christliche Demokratische Union Deutschlands (CDU)	4.721	41,7
2 DIE LINKE (DIE LINKE)	2.846	25,1
3 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	1.011	8,9
4 Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)	719	6,3
5 Freie Demokratische Partei (FDP)	710	6,3
6 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	280	2,5
7 Deutsche Sozial Union (DSU)	161	1,4
8 Freie Wähler Erzgebirge e. V. (FWE)	665	5,9
9 Regionalbauernverband Erzgebirge e. V. (RBV)	217	1,9

Insgesamt 11.330 100

Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren

Der Zschopauer Stadtkurier übermittelt herzliche Glückwünsche zum Geburtstag an die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zschopau und im Ortsteil Krumhermersdorf, die im Monat Juni ihren Ehrentag begehen:

Stadt Zschopau**70. Geburtstag**

Frau Christine Ehnert
 Frau Ursula Graupner
 Frau Christa Ihle
 Frau Regine Janetzko
 Frau Inge Krause
 Herrn Herbert Martin
 Herrn Reinhold Meier
 Frau Herta Müller
 Frau Gudrun Nentwich
 Frau Isolde Preuß
 Herrn Dieter Rümmler
 Frau Doris Schmidt
 Frau Sigrid Triemer
 Frau Susanne Vogel
 Frau Hanna Weisflog

71. Geburtstag

Frau Johanna Becker
 Herrn Horst Grafe
 Frau Renate Sprunk
 Herrn Heinz Uhlmann
 Frau Helga Ziro

72. Geburtstag

Herrn Eberhard Bauer
 Herrn Siegfried Goldhahn
 Herrn Gerhard Haase
 Herrn Reiner Klemm
 Frau Frieda Morgenstern
 Herrn Karl Oehme
 Frau Johanne Rauscher
 Frau Ingeborg Reuter
 Frau Helena Schwarzenberger
 Herrn Siegfried Weißbach

73. Geburtstag

Frau Helga Albrecht
 Frau Gisela Böhme
 Herrn Dieter Eberl
 Herrn Albrecht Frenzel
 Frau Gertrud Georgi
 Frau Christa Mai
 Herrn Horst Reichstein
 Frau Lisa Schiemann

74. Geburtstag

Frau Edith Arnhold
 Frau Christa Dekan
 Herrn Manfred Ehrlich
 Frau Hanna Eiding
 Herrn Werner Franz
 Herrn Gerhard Hummitzsch
 Herrn Karl-Heinz Kempe
 Herrn Helfried Ulbricht

75. Geburtstag

Frau Ella Bergert
 Frau Waltraud Heine
 Frau Gudrun Hübler
 Herrn Helmut Förster
 Frau Ilse Messig
 Herrn Franz Ragoszat

76. Geburtstag

Herrn Helfried Fischer
 Frau Elfriede Linke
 Herrn Manfred Morgenstern
 Frau Brunhilde Wagner
 Herrn Egon Ziro
 Frau Katharina Zwahr

77. Geburtstag

Herrn Günter Hegewald
 Frau Lissi Kegel
 Frau Edeltraud Minkos
 Frau Elli Reese
 Frau Ruth Schneider
 Herrn Lothar Schönherr

78. Geburtstag

Herrn Friedbert Bachmann
 Frau Christa Beyer
 Herrn Herbert Böttcher
 Frau Ursula Fischer
 Frau Edith Keller
 Frau Erna Mohaupt
 Frau Adelia Seemann
 Frau Ursula Schaarschmidt
 Frau Ilse Schüler
 Frau Inge Uhlemann

79. Geburtstag

Herrn Gerhard Ihle
 Frau Dora Lippmann
 Frau Irmtraud Martin
 Frau Marianne Schubert
 Herrn Lothar Thumser
 Frau Isolde Ulbricht
 Frau Isolde Zschauer

80. Geburtstag

Frau Judith Berger
 Herrn Heinz Böhme
 Frau Käte Höfig
 Herrn Günther Köthe
 Frau Ruth Siegmund
 Frau Anneliese Steinert

81. Geburtstag

Frau Ruth Gläser
 Herrn Heinz Kahmann
 Frau Marianne Kröpsky
 Herrn Manfred Schulze
 Frau Ingeburg Uhlmann

82. Geburtstag

Frau Anna Kern
 Herrn Heinz Kunze

83. Geburtstag

Herrn Werner Fritzsche
 Frau Christa Hertwig
 Frau Elfriede Hultsch
 Frau Dora Neubauer
 Frau Elfriede Oehme
 Herrn Paul Seifert
 Frau Erika Zibroja

84. Geburtstag

Herrn Rudolf Barthold
 Herrn Werner Heine
 Frau Margot Kröpsky
 Frau Hildegart Langklotz
 Frau Erika Schubert

85. Geburtstag

Herrn Heinz Hösel
 Frau Marianne Martin
 Frau Christa Tischendorf

86. Geburtstag

Frau Charlotte Grund
 Frau Lisbeth Hähnel
 Herrn Gerhard Helmvoigt
 Frau Lotte Müller

87. Geburtstag

Frau Elfriede Bauer
 Frau Edeltraud Hoffmann
 Herrn Heinz Kröpsky
 Frau Herta Rößler
 Frau Elisabeth Schleiff
 Frau Irmgard Stengel
 Frau Grete Uhlmann

88. Geburtstag

Frau Elfriede Gröschel
 Frau Marta Rößler
 Frau Ilse Thierfelder

89. Geburtstag

Frau Alma Barth
 Frau Ilse Haase
 Frau Liesbeth Richter

96. Geburtstag

Frau Luise Oehme
 Frau Elly Zenker

99. Geburtstag

Frau Erna Melzer

**Das Fest der
 Diamantenen Hochzeit,
 den 60. Hochzeitstag,
 feierte am 12. Juni 2008
 Frau Christine und
 Herr Wolfgang Seifert;**

**Das Fest der
 Goldenen Hochzeit,
 den 50. Hochzeitstag,
 feierte am 21. Juni 2008
 Frau Lisa und
 Herr Herr Helmut Schiemann;**

Herzlichen Glückwunsch, alles
 Gute, Gesundheit und weiterhin
 gemeinsame schöne Stunden!

Baumann
 Oberbürgermeister

Ortsteil Krumhermersdorf**70. Geburtstag**

Herrn Herbert Göpfert
 Frau Erika Lehmborg

71. Geburtstag

Herrn Roland Kunze
 Frau Gisela Schurich

72. Geburtstag

Herrn Manfred Endig

73. Geburtstag

Frau Betty Clauß

74. Geburtstag

Herrn Heini Kraus
 Frau Ruth Weißbach

76. Geburtstag

Herrn Werner Nestler

79. Geburtstag

Herrn Arno Uhlig

80. Geburtstag

Herrn Günter Gläser

82. Geburtstag

Frau Lisbeth Richter

86. Geburtstag

Frau Charlotte Rudolph

88. Geburtstag

Frau Gerda Richter

**Das Fest der
 Goldenen Hochzeit,
 den 50. Hochzeitstag,
 feierte am 14. Juni 2008
 Frau Irmgard und
 Herr Johannes Seyfert.**

Herzlichen Glückwunsch, alles
 Gute, Gesundheit und weiterhin
 gemeinsame schöne Stunden!

Baumann
 Oberbürgermeister

Sommerfest im Zschopauer Verein für Heimatgeschichte, Brauchtum und Denkmalpflege e. V.

Der Zschopauer Verein für Heimatgeschichte, Brauchtum und Denkmalpflege e. V. lädt am 12.07.2008 gegen 14.00 Uhr alle Zschopauer und Einwohner der umliegenden Orte zum Sommerfest in die ehemalige Schule Krumhermersdorf ein. Basteln für Groß und Klein. Für Ihre Verpflegung ist gesorgt.

Sylke Püschel

KONTAKTCAFE

in der sozialtherapeutischen Wohnstätte „Lebensbrücke“,
Töpferstraße 33 in 09496 Marienberg, Telefon: 03735 / 6604 - 22

Besondere Angebote im Monat Juli 2008

Donnerstag, 03.07.08,	14 Uhr,	Geburtstagsfeier
Montag, 07.07.08,	14.30 Uhr,	* Bowling
Donnerstag, 10.07.08,	10.00 Uhr,	*Wir kochen gemeinsam
Donnerstag, 17.07.08,	14 Uhr,	Grillnachmittag
Mittwoch, 23.07.08,	13 Uhr,	* Besuch im Tropenhaus Warmbad
Donnerstag, 31.07.08,	14 Uhr,	Reinigung Außenanlagen und Innenbereich Kontaktcafe

*Anmeldung erforderlich (03735 660422)

Andacht jeden Mittwoch 15.30 Uhr

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 13 - 19 Uhr,

<http://www.kirche-marienberg.de/diakonie/>

Nachruf

Mit großem Bedauern nahmen wir vom Ableben unseres langjährigen ehem. Gesellschafters Herrn

Ingo Mattner

Kennntnis. Seine große Sachkenntnis, verantwortungsvolle Arbeitseinstellung, sowie freundliches und hilfsbereites Auftreten gegenüber seiner Kundschaft trotz schwerer Krankheit werden uns unvergessen bleiben.

Familie Seidel

Fliesenmarkt + Workshop

Zschopau

Bestattungswesen Zschopau Inh.: Gudrun Schwarz

Gartenstraße 9
09405 Zschopau



Ausführung aller Bestattungsleistungen!

Eigene Kühl- und Aufbahrungsräume.

Einheimischer fachgeprüfter Bestatter mit fast 25-jähriger Berufserfahrung



Telefonisch ständig erreichbar: (0 37 25) 2 25 55

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle im Monat Mai 2008

am 02.05.2008, Anita Weißbach zuletzt wohnhaft in Zschopau, im Alter von 77 Jahren	am 21.05.2008, Erika Meyer zuletzt wohnhaft in Zschopau, im Alter von 86 Jahren
am 03.05.2008, Charlotte Löser zuletzt wohnhaft in Marienberg, im Alter von 81 Jahren	am 21.05.2008, Kurt Steinert zuletzt wohnhaft in Zschopau, im Alter von 77 Jahren
am 03.05.2008, Brigitte Senftleben zuletzt wohnhaft in Zschopau, im Alter von 64 Jahren	am 22.05.2008, Kurt Viertel zuletzt wohnhaft in Gornau, Ortsteil Witzschdorf im Alter von 82 Jahren
am 04.05.2008, Else Hängekorb zuletzt wohnhaft in Gornau, Ortsteil Witzschdorf, im Alter von 88 Jahren	am 23.05.2008 Siegfried Michael zuletzt wohnhaft in Zschopau, im Alter von 71 Jahren
am 13.05.2008, Inge Seifert zuletzt wohnhaft in Themar, im Alter von 71 Jahren	am 30.05.2008, Hans Schramm zuletzt wohnhaft in Amtsberg, Ortsteil Dittersdorf, im Alter von 88 Jahren

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH

Bestattungshaus in Zschopau

Rudolf-Breitscheid-Straße 15
09405 Zschopau

Telefon: (0 37 25) 22 99 2

(Tag und Nacht dienstbereit)



DIN EN ISO 9001:2000
QMZ 04050



Wir sind zertifiziert und Mitglied der
Landesinnung der Bestatter Sachsen.



Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.

IMPRESSUM: Verantwortlich für den amtlichen und sonstigen redaktionellen Teil:
Stadtverwaltung Zschopau, Oberbürgermeister Klaus Baumann, Altmarkt 02, 09405
Zschopau, Tel.: 03725/2870;

Internetadresse: www.zschopau.de,

e-mail: stadtkurier@zschopau.de

Anzeigeneinkauf / Gesamtherstellung: RIEDEL OHG, Chemnitz, OT Röhrsdorf,

Inhaber: Annemarie u. Reinhard Riedel, Tel.: 03722/502000 , Fax: 03722/502001

e-mail: verlag@riedel-ohg.de

Verteilung: adresslos an alle frei zugängigen Haushalte im Amtsblattgebiet;



Was ist los in Zschopau? Große Kreisstadt Zschopau Veranstaltungstermine Juli 2008

montags, 19.30 Uhr, Posaunenchor, Kirche
montags, 14.30 Uhr, Aussiedler-Kinderchor, Launer Ring 6
montags, 16.30 Uhr, Aussiedler-Frauenchor, Launer Ring 6
montags, 8 - 11 Uhr, Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau, Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
montags, 14-tägig, Singegruppe Volkssolidarität Zschopau,
dienstags, 17.30 - 21 Uhr, AG Schach, Schloss Wildeck, Gelbe Cammer
dienstags, 15.00 Uhr, Spätaussiedlertreff, Kirchliche Erwerbsloseninitiative Zschopau
mittwochs, 15 - 17.30 Uhr, Klöppelgruppe I des Heimatvereins, Schloss Wildeck, Vereinsraum
mittwochs, 19 - 21 Uhr, Textilzirkel I, Schloss Wildeck, Vereinsraum
donnerstags, 15 - 17 Uhr, Klöppelnachmittag, Schnitzerheim
donnerstags, 18 - 20 Uhr, Schnitzabend für Kinder und Erwachsene, Schnitzerheim
freitags, 19.00 Uhr, Treff der Zschopauer Modelleisenbahn- und Eisenbahnfreunde e.V. im Schützenhaus
mittwochs, 14-tägig, 11.00 Uhr, Sportgruppe mit anschließendem Mittagessen, Volkssolidarität Zschopau, Seniorenclub

02. Kegeln mit der Volkssolidarität
Ort: Ratskeller Gornau
Zeit: 12.58 Uhr Abfahrt Busbahnhof

02. Sportgruppe der Volkssolidarität anschl. Mittagessen
Ort: Mehrgenerationenhaus der Volkssolidarität
Zeit: 11 Uhr

03. Übungsabend Singkreis
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube
Zeit: 19.30-21 Uhr

03. Kostenloser Patchwork-Schnupperkurs
Ort: Mehrgenerationenhaus der Volkssolidarität
Zeit: 14 Uhr

04. 11. Regionales Unternhertreffen
Ort: Alt-MZ-Werk
Zeit: ab 13 Uhr

05. Spendenlauf der St. Martinskirche
Ort: Zschopau
Zeit: 15.45 Uhr, Start St. Martinskirche

06. Konzert der Musikschule Ars Nova
Ort: Schloss Wildeck, Grüner Saal
Zeit: 13 Uhr

07. Singegruppe Volkssolidarität
Ort: Mehrgenerationenhaus der Volkssolidarität
Zeit: 14 Uhr

08. Basteltreff für Erwachsene; Techniken zur Gestaltung Fotoalben, Teil 4 Beschriftung
Ort: R.-Breitscheid-Str. 24, 1. Etage
Zeit: 14.30-17.30 Uhr

08. AG Straßen, Häuser, Plätze
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum
Zeit: 19.30-21 Uhr

08. Sommerfest mit musikalischer Umrahmung
Ort: Mehrgenerationenhaus Volkssolidarität Zschopau
Zeit: 15 Uhr

09. Geführte Wanderung
Ort: Treffpunkt Schloss Wildeck
Zeit: 9 Uhr

09. Bowling mit der Volkssolidarität
Ort: Alt MZ Werk
Zeit: 14-16 Uhr

10. Übungsabend Männerchor
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube
Zeit: 19.30-21 Uhr

12. Golfclub Zschopau, Preis des Oberbürgermeisters von Zschopau
Ort: Golfplatz
Zeit: 10 Uhr

12. Sommerfest des Vereins für Heimatpflege, Brauchtum und Denkmalpflege
Ort: ehemalige Schule Krumhermersdorf
Zeit: 14 Uhr

14. Hardanger
Ort: Mehrgenerationenhaus der Volkssolidarität
Zeit: 15 Uhr

15. Ausfahrt mit der Volkssolidarität nach Louny
Anmeldung: 03725 22468

16. Sportgruppe der Volkssolidarität anschl. Mittagessen
Ort: Mehrgenerationenhaus der Volkssolidarität
Zeit: 11 Uhr

17. Numismatische Gesellschaft Zschopau, Arbeitstreffen
Ort: Gaststätte „Am Gräbel“
Zeit: 19 Uhr

17. Übungsabend Singkreis
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube
Zeit: 19.30-21 Uhr

19./20. Reit-, Spring- und Fahrturnier
Ort: Reitanlage im Filialweg in Weißbach
Zeit 09. Uhr

21. Singegruppe der Volkssolidarität
Ort: Mehrgenerationenhaus der Volkssolidarität
Zeit: 14 Uhr

26. Golfclub Zschopau, Preis des Präsidenten
Ort: Golfplatz
Zeit: 10 Uhr

28. Hardanger
Ort: Mehrgenerationenhaus der Volkssolidarität
Zeit: 15 Uhr

30. Sportgruppe der Volkssolidarität anschl. Mittagessen
Ort: Mehrgenerationenhaus der Volkssolidarität
Zeit: 11 Uhr

31. Stadtführung
Ort: Treffpunkt Schloss Wildeck, Touristinformatio
Zeit: 10 Uhr

31. Übungsabend Singkreis
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube
Zeit: 19.30-21 Uhr

*Änderungen vorbehalten!
Alle Termine ohne Gewähr.*

Es konnten nur Termine, von denen wir Kenntnis haben, berücksichtigt werden. Alle Interessenten - aber auch Urlauber - sind zu den Veranstaltungen herzlich eingeladen! Touristische Anfragen bitte an die Tourist-Information im Schloss Wildeck Zschopau, unter Tel.: 03725/287 287, Fax: 287 288 oder im Internet: <http://www.zschopau-info.de>

Ausstellungen
Kunst von Zschopauer Künstlern, bis 25.07.2008,
Schloss Wildeck, Gang zu den Stuben

4. Blasmusiktreffen 2008

Am 24.05.2008 fand nun mittlerweile das vierte Blasmusiktreffen im Innenhof des Schloss Wildeck, wie schon in den vergangenen Jahren organisiert und durchgeführt vom Förderverein Schloss Wildeck e.V., statt.

Pünktlich 14.00 Uhr zur Eröffnung gab es einige Tropfen von oben, aber dann zeigte sich Petrus von der guten Seite und bei annehmlchen Temperaturen konnte das Blasmusiktreffen stattfinden. 14.00 Uhr begannen die Lokalmatadoren, die Witzschdorfer Blasmusikanten, im Hof des Schlosses fanden sich schon viele Fans der Witzschdorfer Blaskapelle und die Sitzplätze waren schon fast alle vergeben.

Der Förderverein Schloss Wildeck e.V. hatte wieder die beliebte Kuchentheke aus selbstgebackenen Kuchen und Kaffee organisiert, diese fand so großen Zuspruch, dass kurz nach 16.00 Uhr alles ausverkauft war.

Nach den Witzschdorfer Blasmusikanten zeigten die Blasmusikanten der Stadt Flöha ihr Repertoire und die Gäste machten begeistert mit.

Ab 18.00 Uhr spielte das Blasorchester Pichlovanka echt tschechische Blasmusik. Hier kann man wirklich sagen, dass die Blasmusik ihre Heimat in Böhmen hat. Die Stimmung erreichte ihren Höhepunkt und es wurde sogar getanzt.

Im Anschluss daran musizierte noch der Blasmusikverein Mildenau zu später Abendstunde.

Selbst zu vorgerückter Stunde waren noch viele Besucher anwesend, einige Gäste blieben von 14.00 bis gegen 21.00 Uhr und alle waren begeistert. War es doch eine gelungener schöner Nachmittag bei Kaffee, Kuchen, einen frisch gezapften Bier und auch den dazugehörigen Imbiss. Man kann also wieder sagen, dass das 4. Blasmusiktreffen ein großer Erfolg war und vor allem bei den „Freunden der Blasmusik“ von Zschopau regen Zuspruch findet.

Bedanken möchten sich die Organisatoren des Fördervereins Schloss Wildeck e.V. auf diesem Wege bei allen freiwilligen Helfern und Sponsoren und der Stadtverwaltung Zschopau, ohne die die Durchführung der Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre.

Vorstand des Förderverein Schloss Wildeck e.V.



Sporthaus Süss

An der Kirche 1 09405 Zschopau
Tel. 03725/23871 Fax 03725/21099

your professional sportshop



SONDERANGEBOTE



Polyesteranzug ATLANTA

Erw. ~~44,90~~ 29,95

Ki. 39,90 24,95



Regenjacke STREAM LINE Gr. 0-10 € ~~36,90~~ jetzt 14,95

sport-dealer-erz.de

TEXTILDRUCK FLOCK SCHRIFT LOGOS
SPORTTRIKOTS BERUFSBEKLEIDUNG FUNSHIRTS
SCHNELL KREATIV PREISWERT



Wohnungsgenossenschaft
ZSCHOPAUTAL eG



3-Raum-Wohnung
Zschopau,
Bertolt-Brecht-Straße 10

AKTUELLE WOHNUNGSANGEBOTE GRÜNER GRUND

2-Raum-Wohnung mit Balkon, Zschopau, Greßlerweg 3, 5.Etage

saniertes Neubau, Küche mit Fenster, Keller, Stellplatz in unmittelbarer Nähe gegen Gebühr, Ausstattung: Küche und Bad gefliest, neue Wohnungsinnentüren, Fußbodenbelag nach Wahl, Decken Raufaser weiß, Wände Raufaser, Anstrich nach Wahl

ca. 46,00 m² 195,00 Euro zuzüglich NK

2-Raum-Wohnung im ausgebauten Dachgeschoss Grießbach, Hauptstraße 65

teilsaniertes Neubau, Keller und Dachboden, Stellplatz in unmittelbarer Nähe, Ausstattung: Küche und Bad neu gefliest, neue Wohnungsinnentüren, neue Elektro-, Sanitärinstallation, neue Heizung, Fußbodenbelag nach Wahl, Decken Raufaser weiß, Wände Raufaser, Anstrich nach Wahl

ca. 60,4 m² 250,00 Euro zuzüglich NK

3-Raum-Wohnung in Zschopau, Bertolt-Brecht-Straße 10, 4.Etage

saniertes Neubau, Küche mit Fenster, Keller, Stellplatz in unmittelbarer Nähe gegen Gebühr, Ausstattung: Küche und Bad gefliest, neue Wohnungsinnentüren, Fußbodenbelag nach Wahl, Decken Raufaser

ca. 56,50 m² 249,00 Euro zuzüglich NK

3-Raum-Wohnung in Scharfenstein, Obere Siedlungsstraße 105, 1. oder 3. Etage

saniertes Altbau (2 x 6 WE im Haus), Küche und Bad mit Fenster, Keller / Dachboden, Stellplatz in unmittelbarer Nähe ohne Gebühr, Ausstattung: Küche und Bad gefliest, neue Wohnungsinnentüren, Fußbodenbelag nach Wahl, Decken Raufaser weiß, Wände Raufaser, Anstrich nach Wahl

ca. 57,50 m² ,249,00 Euro zuzüglich NK

Gästewohnung für 3 (bis 5) Personen in Zschopau, Launer Ring 24

Übernachtung ab 20,00 Euro zuzüglich 10,00 Euro Endreinigung

Bei Neubezug entfällt die Grundmiete für den ersten Monat.

Ihr Ansprechpartner: Herr Nestler
Telefon: 03725 / 77 294 • Fax: 03725 / 77 922

Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau

www.wg-zschopautal.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Grießbach, Großobersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus



Fliesenmarkt + Workshop Zschopau

E-Mail: fliesenmarkt@zschopau.de

homepage: fliesenmarkt.zschopau.de

- Fliesen
- Sanitär
- Farben
- Brennstoffe
- Kleintiernahrung + Zubehör
- Baustoffe
- Werkzeuge
- Gartenbedarf



Gabelsbergerstr. 12

Tel.: 03725/2 23 31

Fax: 34 05 70

Mo. – Fr. 8 – 18 Uhr

Sa. 8 – 13 Uhr

Neumarkt 4 • 09419 Thum
 Telefon: (03 72 97) 76 92 80
 Fax: (03 72 97) 76 92 8 - 10
 e-mail: volkshaus-thum@t-online.de



Veranstaltungen im Haus des Gastes Volkshaus Thum • Vorschau Juli

Samstag, 12.07.08 20.00 Uhr
 Sommernachtsball mit Büffet und Taxi-
 Heimreise

Samstag und Sonntag 19.07.-20.07.
10.00-16.00 Uhr im Foyer
 Präsentation der Firma Portas
 „Wir erneuern Ihre Küche, Türen, Trep-
 pen“

**Im Monat August finden keine
 öffentlichen Veranstaltungen statt.**

FAHRSCHULE

Zschopau GmbH
 Obere Mühlstraße 2
 Telefon: 2 22 00

A - Z

Sommerlehrgang

12.07. – 19.07.08

16.08. – 23.08.08

Beginn: 09.00 Uhr • Ende: 12.00 Uhr

Anmeldung zum Lehrgangsbeginn
 9.00 Uhr oder jeden Dienstag und
 Donnerstag von 15 - 17.00 Uhr

Bei uns Fahrerlaubnis mit 17!

Telefonische Anmeldung unter:
03725 / 64 04, 0173 - 988 288 6

Ab sofort günstig in Zschopau zu vermieten,
 Lagerräume, Büroräume, Stellflächen, Gewerberäume,
 Schulungsräume, **Multizentrum Zschopau**, Neue Marien-
 enberger Str. 189, (ehem. MZ Werk), 09405 Zschopau,
 Tel. 03725/3490260

Impressionen zum Tag „Rund ums Fenster“ am 17.05.2008

Besuchen
 Sie unsere
 ständige
 Ausstellung!

Fenster und Türen

- Ausführung in Alu und Kunststoff
 (Kunststoffelemente auch in Holzdekor)
- Wintergärten
- Vordachkonstruktionen
- Wärmeschutzglas ohne Mehrpreis
- jede Größe
- mit Qualitätsgarantie

**NUTZEN SIE
 UNSERE
 AKTIONSPREISE!**

Kostengünstig durch eigene Fertigung

METALLBAU KORSCHÉ



FENSTER- u. TÜRENZENTRUM
 09405 ZSCHOPAU • Auenstr. 2
 Tel. (03725) 34851-0 • Fax: 80887

SCHÜCO

www.metallbau-korsche.de





Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-GmbH

ZSCHOPAU / Sachsen

• Waldkirchener Str. 14 • 09405 Zschopau • PLZ-Postfach 09401 • Tel. (03725) 3701-0 • Fax 3701-28
 • E-Mail: info@ggz-zschopau.de • Internet: www.ggz-zschopau.de • Bereitschaftsdienst für Havariefälle: 0172/3730170

Sie sind auf Wohnungssuche in Zschopau? Wir helfen Ihnen gern!

Vermietung in der Rudolf-Breitscheid-Straße 41 in

Zschopau

Zentrumsnah

Versorgungseinrichtungen wie

Kaufhalle, Bäckerei, Fleischerei,

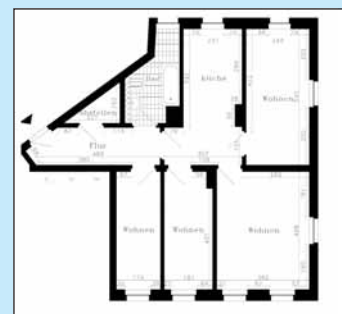
Ärztzentrum usw. in unmittelbarer Nähe



3-Raum-Wohnung im Dachgeschoss:

70 m², bezugsfertig,

Grundmiete 310,00 €, zzgl. BK



4-Raum-Wohnung in der 3. Etage:

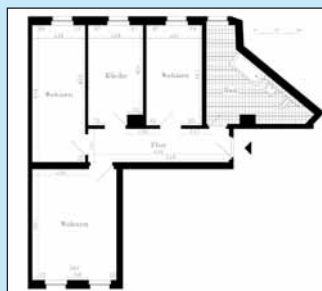
91 m², bezugsfertig,

Grundmiete 400,00 €, zzgl. BK

3-Raum Wohnung in der 3. Etage:

68 m², bezugsfertig,

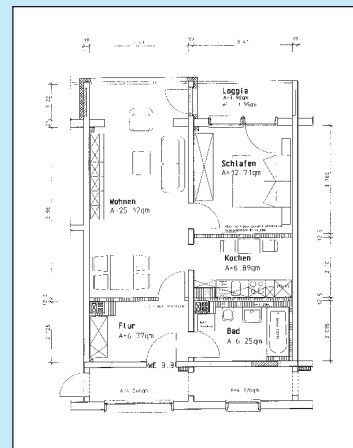
Grundmiete 297,00 €, zzgl. BK



Nach Umbau Wohnen im Launer Ring 08

Wohnblock mit Aufzug, behindertenfreundlich,
2-R-Whg, 3. WG, 61 m², mit Balkon, bezugsfertig

Grundmiete: 293,00 € zzgl. BK



Ihre Vorteile:

- Bei Neubezug einer Wohnung in der 5. oder 6. Etage erhalten Sie 5 bzw. 6 % Nachlass auf die Grundmiete.
- Bei Neubezug einer größeren Wohnung auf Grund der Geburt eines Babys erlassen wir Ihnen für ein Jahr lang die Hälfte der Grundmiete des neuen Kinderzimmers.



Wir würden uns freuen, wenn Sie uns in unserer Geschäftsstelle besuchen!



RENAULT
minute Karosserie

**Steinschlag-
reparatur**

KOSTENLOS*

*Bei bestehender Kasko- oder Teilkaskoversicherung
Abrechnung mit den meisten Versicherungen
(ohne Rechtsberatung)



In diesem Fall können wir nicht mehr helfen,
Allerdings muss nicht jede beschädigte Windschutzscheibe
bei einem kleinen Steinschlag gleich ersetzt werden.
In vielen Fällen können wir ihre Scheibe reparieren
und so einen größeren Schaden abwenden.

AUTOLAND
BENIGNER

Zschopau, Spinnereistr.210 Tel.: 03725 22454

Olbernhau, Blumenauer Str.67 Tel.: 037360 74150